

## Der "Dumper-Killer" L580 im harten Lehmeinsatz.



Die CREATON AG ist ein traditionsreiches Unternehmen mit mehr als 110 Jahren Erfahrung in der Tondachziegelproduktion. Zu Beginn des Jahres 1992 fusionierten die beiden renommierten Tondachziegelhersteller J. Berchtold GmbH in Wertingen und E. Ott GmbH & Co.KG in Autenried, mit dem Ziel, als mittelständisches, innovatives Unternehmen den Konzentrationstendenzen auf dem Dachziegelmarkt erfolgreich zu begegnen. Entstanden war CREATON GmbH mit Sitz in Wertingen. Mit dem Gang an die Börse erfolgte 1995 die Umwandlung in eine Aktiengesellschaft. Heute ist die CREATON AG in Deutschland Marktführer im Bereich der Biberschwanzziegel und einer der führenden Anbieter im Gesamtsortiment.

Der Schwerpunkt der Tätigkeit von CREATON liegt in der Entwicklung, Herstellung und Vermarktung eines umfassenden Komplett-Sortiments. Europas modernste Produktionsstätten, technisch optimale Fertigungsverfahren, beste Rohstoffe und eine ständige Produktionsüberwachung sichern ebenso wie Beratungs- und Serviceleistungen auf den Erfolg der CREATON AG. Das Umweltkonzept unter dem Motto "Ton in Ton mit der Natur" stimmt die Bereiche Produktion, Vertrieb und Recycling unter ökologischen Aspekten optimal aufeinander ab. Rekultivierung der Tonabbaugebiete und Umrüstung auf umweltschonende, modernste Technologie sind in allen sechs Standorten selbstverständlich.

# LIEBHERR

So baut man Radlader.



## Aufgabenstellung

Der gewachsene Ton und Lehm wird vom Lader, wegen der besseren Mischbarkeit der Lehme, direkt von der Wand abgebaut und direkt auf zwei 40 Tonnen-Dumper verladen. Dies soll so umweltschonend wie möglich durchgeführt werden. Die 5,0 m<sup>3</sup>-Lademaschine soll ein niedriges Eigengewicht aufweisen, da die Tragfähigkeit des Lehmes begrenzt ist, das heißt Lehm ist immer in Bewegung. Gerade bei ungünstigen Witterungsbedingungen müssen tiefe Fahrspuren und Rillen vermieden werden. Beim Abbau aus der Wand sollte die Vorschubkraft fein dosierbar sein. Gleichzeitig muß in diesem hartem Gewinnungseinsatz die volle Hydraulikleistung zur Verfügung stehen, um effektiv Lehm und Ton abbauen zu können. Geforderte Spitzenleistung von ca. 2000m<sup>3</sup> in 7 Stunden.



## Lösung

Die Fa. Creaton setzt für diesen schweren Gewinnungseinsatz seit April 2001 den Radlader L580 mit einer 5,0m<sup>3</sup> Ladeschaufel ein. Der Lader zeichnet sich durch sein ausgezeichnetes Verhältnis von Einsatzgewicht zu Kipplast aus. Der hydrostatische Fahrtrieb eignet sich für den schwierigen Ton- Gewinnungseinsatz am besten. Durch die stufenlose Regulierungsmöglichkeit der Zugkraft steht immer genau die Traktion zur Verfügung die gerade benötigt wird. Damit wird das Durchdrehen der Räder auf dem nassen und glatten Lehm Boden vermieden. Das wirkt sich besonders Positiv auf das Verschleißverhalten der Reifen aus. Als Vorteilhaft wird die große Kraft der Arbeitshydraulik beim Abbau aus der gewachsenen Wand bezeichnet. Die Kombination vom feinfühligem Fahrtrieb Antrieb mit der kraftvollen Arbeitshydraulik ergibt ein enormes Leistungspotenzial des Laders im harten Einsatz an der Wand. Basierend auf dieser Tatsache gaben die Dumper-Fahrer dem L580 den bezeichnenden Namen "Dumperkiller".

Auch der Umweltschutz war ein Punkt welche die Kaufentscheidung stark beeinflusst hat. Der geringe Kraftstoffverbrauch von durchschnittlich nur 19,5 Liter pro Stunde, verhilft der Fa. Creaton zu einem kalkulierbaren Kostenvorteil bei gleichzeitiger Schonung der Umwelt. Ein Vergleich mit "Wandler"- Maschinen in diesem Einsatz ergab einen Verbrauchsvorteil von bis zu 50%(!) für den L580.

## Technische Daten

<b>Kipplast geknickt:</b>	<b>17.850 kg</b>
<b>Einsatzgewicht:</b>	<b>24740 kg</b>
<b>Motorleistung:</b>	<b>195 kW / 265 PS</b>
<b>Bereifung:</b>	<b>Good Year RL 2+ Traktionsreifen</b>
<b>Arbeitsausrüstung:</b>	<b>5,0 m<sup>3</sup> Rückverladeschaufel mit Zähnen</b>
<b>Zusatz ausrüstung:</b>	<b>Stvzo-Ausführung, Straßenfahrballast, Betankungspumpe, Zentralschmieranlage, Dieselprevorwärmung, Biodieselausführung, Grammer Fahrersitz</b>
<b>Durchschnittlicher Kraftstoffverbrauch:</b>	<b>19,5 Liter/Betriebsstunde</b>

**LIEBHERR-WERK BISCHOFSHOFEN GMBH, Postfach 49, A-5500 Bischofshofen, Austria.**  
**Tel. +43 (0) 6462 888-0, Fax: +43 (0) 6462 888-385,**  
**www.Liebherr.com, www.5blauunddreissig.at.gs**  
**e-mail: info@lbh.liebherr.com**